

Die Wahl

Nach einer Idee meines Sohnes Michael

„Wie sind die Wahlen ausgegangen?“, fragt Herr M. „Klare Sache, die Orangen haben gegen die Himmelblauen gewonnen, mit 53 gegen 47 Prozent“, sagt Frau O. „Sie liegen leider falsch, liebe Frau Kollegin“, sagt Herr P. „Es gibt auch die Grauen, das ist die Partei der Unauffälligen, die haben 73 Prozent errungen.“ „Nein, das stimmt nicht“, „sagt Herr Z., „wir sind eine Diktatur, bei uns gibt es keine Wahlen.“ „Auch nicht nur der Form halber?“, erkundigt sich Frau O. „Nein, gar nicht, alles wird von oben bestimmt“, erwidert Herr Z.

„Vielleicht sollte der Staat wieder damit aufhören, uns Drogen zu verabreichen, die unsere Erinnerung stören“, sagt Frau O. „Nicht nur stören, sondern sie völlig verändern“, sagt Herr M. „Wir sind ja auch selbst schuld daran, wenn wir sie einnehmen“, sagt Frau O.

„Jaja“, sagt Herr M, „wie hat das Ganze angefangen? ‚Deine Vision kann Wirklichkeit werden.‘ Doch das ist die große Täuschung: Es gibt Millionen Visionen – jeder Mensch hat eine andere –, aber es gibt nur eine Wirklichkeit.“



WEIL'S WURSCHT IS! – Wählt Die
PARTEI – Sie ist sehr gut – Die
PARTEI

Johannes Tosin
(Text und Foto)

www.verdichtet.at | Kategorie: [Perfidee](#) | Inventarnummer:
26216